

**Zeitschrift:** Jahresbericht / Akademischer Alpen-Club Zürich  
**Band:** 83-84 (1978-1979)

**Nachruf:** Frédy Marmillod : 1909-1978  
**Autor:** Brunner, Koni

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

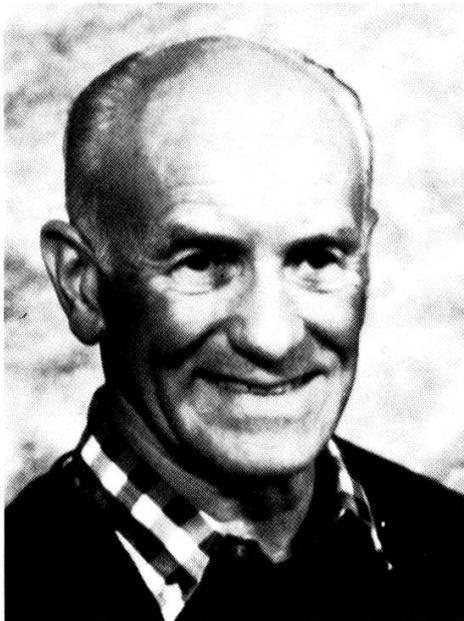
### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 05.10.2024

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

## Frédy Marmillod 1909–1978



Die schreckliche Nachricht vom Tode des Alpinistenpaares Frédy und Dorly Marmillod am 27. September 1978 hat ihre Familie sowie einen weiten Freundeskreis tief ergriffen.

Unter den besten Wetterverhältnissen hatten sie am 26. September von der italienischen Seite aus die Dent d'Hérens bestiegen. Beim Abstieg waren sie durch einen plötzlichen Kälteeinbruch zu einem Biwak gezwungen worden, in welchem beide den Erfrierungstod fanden. In einer durch die Familie eingeleiteten Suchaktion wurden sie drei Tage später von einem Helikopter der italienischen Armee gesichtet und geborgen.

Frédy Marmillod, am 24. Dezember 1909 in Lausanne geboren, entwickelte schon in

seiner Jugendzeit und speziell während seines Chemiestudiums in Lausanne eine grosse Leidenschaft für den Alpinismus. Er fand in Dorly Eisenhut, die seine Gattin wurde, eine begeisterte Seilgefährtin, die durch ihren Humor und ihren Charme die überlegene Ruhe und Zähigkeit ihres Gatten ideal ergänzte. In den Jahren 1938 bis 1960 war er für die Firma Sandoz als wissenschaftlicher Mitarbeiter in verschiedenen Ländern Südamerikas tätig und hat während dieser Zeit mit seiner Frau, aber auch mit anderen Bergkameraden, hervorragende Besteigungen durchgeführt. Als einer der besten Kenner der Anden war Frédy Marmillod ein geschätzter Mitarbeiter der «Berge der Welt». Er konnte im Jahre 1946 im AACZ über die alpinistischen Möglichkeiten einer von uns vorgesehenen Expedition in Südamerika umfassend orientieren. Diese fand dann im Jahre 1948 statt. Seine Teilnahme hat wesentlich zur erfolgreichen Erstbesteigung des Nevado Santa Cruz beigetragen. Seit dieser Expedition ist Frédy Marmillod Mitglied des AACZ.

Im Jahre 1960 liess sich die Familie in der Schweiz im idyllischen Weindorf Féchy nieder. Von dort unternahmen sie mit nie erlahmender Begeisterung vor allem klassische Bergtouren, die Frédy jeweils mit grösster Sorgfalt vorbereitete. Die Dent d'Hérens sollte ihre letzte Tour werden, dort hat das Schicksal sie ereilt. In ihren geliebten Bergen hat das begnadete Alpinisten-Ehepaar gemeinsam den Tod gefunden. Für uns alte Freunde bleibt neben den Gedanken der Trauer die Dankbarkeit für die Kameradschaft, die wir immer wieder erfahren durften, und die Bewunderung für ihre grossen bergsteigerischen Leistungen.

*Koni Brunner*